Zugestellt durch Post.at

Eggelsberger Pfarrgemeindeblatt

www.pfarre-eggelsberg.at

PFARRGEMEINDE EGGELSBERG AUSGABE NR. 479 HERBST 2025

Erntedank

Erntedankfest 2023 (c) Andy Schachl

E - Erholung
R - Ruhe
N - Natur
T - teilen
E - Erntekrone

D - Demut
A - annehmen
N - Neustart
K - Kommunikation

Katholische Kirche in Oberösterreich

Pfarramtliche Mitteilung

Sonntag der Pfarrgemeinde am 29. Juni 2025

Bei sehr warmem Wetter starteten wir um 8.15 Uhr unsere Pfarrwanderung bei der Pfarrhofkapelle. Unser Weg führte über Pippmannsberg, Gerberling und Arnstetten nach Kleinschäding, wo wir eine kurze Andacht hielten. Dann ging es weiter zum Winkelbauerkreuz" von Fam. Harner in Wannersdorf.
Dort wurde von unserem Herrn Pfarrer Mag. Markus Klepsa die hl. Messe gelesen, musikalisch begleitet von einem kleinen Ensemble unseres Kirchenchors.
Im Anschluß an den Gottesdienst wurden wir von Fam. Harner/Schachl und anderen „Wannersdorfern" wieder mit verschiedenem Gebäck und Getränken verwöhnt. Es wurde fröhlich und entspannt miteinander geplaudert.
Ich möchte mich auch dieses Mal besonders bei Fam. Harner, Fam. Schachl und allen anderen Beteiligten bedanken, dass wir den Platz beim Wegkreuz wieder für die hl. Messe benutzen durften, für das Richten des Altares, das Aufstellen der Bänke und die gute Verköstigung.
Danke auch an die Sänger für die musikalische Begleitung!

Christa Landrichtinger
Seelsorgeteam

Pfarrwanderung

hl. Messe beim Winkelbauerkreuz

Spaß und Action beim Ministranten-Ausflug

Ein bunter und actionreicher Tag stand für unsere Ministranten, Markus und mich bei unserem gemeinsamen Ausflug in Braunau auf dem Programm.
Los ging's im Motorikpark, wo sich die Ministranten ordentlich austobten und ganz nebenbei die Geschicklichkeit trainierten.
Am Weg zum Mittagessen haben wir in der Stadtpfarrkirche St. Stephan eine Führung von Markus bekommen und auch ein paar Anekdoten, die man so nirgends findet. Danach haben wir uns im Pfarrheim bei einer g'schmackigen Pizza gestärkt.
Nach dem gemeinsamen Aufräumen ging es 192 Stufen rauf auf den Kirchturm. Einige haben ihre Höhenangst erfolgreich überwunden und alle wurden oben mit einer tollen Aussicht belohnt. Und weil Mut und Bewegung hungrig machen, gab's zum Schluss noch ein leckeres Eis für alle – die perfekte süße Belohnung! Ein Tag voller Action, Spaß und ein bisschen Mut, den wir hoffentlich nicht so schnell vergessen!

Alexandra Dürrager

im Motorikpark

vor der Stadtpfarrkirche Braunau

Neue Sitzauflagen für die Kirchenbänke

Nachdem die alten Sitzauflagen bei den Kirchenbänken schon in die Jahre gekommen waren, haben wir im Pfarrgemeinderat beschlossen, diese zu erneuern. Möglich war das nur, weil Eggelsberger Vereine und Gruppierungen die ganze Finanzierung übernommen haben.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Ortsbäuerinnen, dem Kameradschaftsbund, der Goldhaubengruppe und beim Katholischen Bildungswerk für diese großzügige Unterstützung!

Christa Landrichtinger
Seelsorgeteam

Neue Sitzauflagen für die Kirchenbänke

Patrozinium und Ehejubiläum 2025

Am 15. August feierten wir unser Patrozinium. Dazu waren alle Ortsvereine, Gruppen sowie die gesamte Pfarrbevölkerung geladen. Den Festgottesdienst gestaltete musikalisch der Gemische Chor. Auch haben 6 Paare der Pfarre gemeinsam mit ihren Angehörigen ihr Ehejubiläum gefeiert:

25 Jahre: Christine und Engelbert Guggenberger
Brigitte und Franz Straßhofer

50 Jahre: Erna und Herbert Gerner
Dr. Gudrun und Dr. Peter Schwarz

60 Jahre: Hermine und Franz Grabner
Kathi und Ernst Ramböck

Die Pfarre gratuliert dazu sehr herzlich und wünscht den Jubelpaaren Gottes Segen, Gesundheit und noch viele gemeinsame Jahre

Wir bedanken uns bei allen, die zum Gelingen des Festes mitgeholfen haben, aber auch bei jenen, die mitgefeiert haben.

Patrozinium 2025

Liebe Eggelsberger Freunde!

EIN SCHREIBEN VON SR. ERIKA MARIA RADNER, ANLÄSSLICH IHRER EWIGEN PROFESS AM 26. APRIL 2025

Am 26. April, dem Samstag vor dem Barmherzigkeitssonntag, durfte ich in unserer Pfarrkirche hier in Maria Jeutendorf/ Nö. und inmitten vieler lieber Menschen und Wegbegleiter meine „Feierliche Profess" ablegen, das heißt, ich bekräftigte mein Versprechen, das ich bereits vor 5 Jahren gegeben hatte: Christus, unserem Herrn als Karmelitin in meiner Gemeinschaft bis zum Tod nachfolgen zu wollen.
Ganz ehrlich: Ich musste mich dieser radikalen Endgültigkeit in den Jahren meines Hierseins schrittweise annähern. Als Mensch, der sich nur ungern festlegen oder „fremd" bestimmen ließ, war die Berufung in den Karmel nicht unbedingt die „Traumdestination", mein Weg hierher alles andere als der Weg einer „Heldin" – und dennoch wurde ich förmlich an diesen Ort gezogen - in den Karmel der Mater Dolorosa, der Schmerzhaften Muttergottes von Maria Jeutendorf, der seit bald 9 Jahren mein Zuhause ist.

Leben, Beten und Arbeiten „ereignet" sich in diesem Kloster, in das wir aktuell 9 Schwestern uns allesamt in unserer Unterschiedlichkeit gerufen wussten.
Zu unserem Lebensunterhalt betreiben wir eine Hostienbäckerei, bewirtschaften unseren Obst – und Gemüsegarten und fertigen Ikonen und Kerzen für verschiedene Anlässe.
Haus und Garten bedürfen der „Intensivpflege"; da sind wir dankbar für Freunde, die uns immer wieder ihre Zeit und Kreativität zur Verfügung stellen!

Als kontemplative Gemeinschaft sehen wir unsere Berufung darin, Gott in der Stille und im Schweigen, im Gebet und den Vollzügen unserer Arbeit zu suchen, IHM hier zu begegnen, mit IHM das Leben zu teilen, IHN „mitreden" zu lassen, IHN „reden" zu lassen, auch im gemeinschaftlichen Miteinander, das uns nicht selten Grenzen aufzeigt und Bedürftigkeiten offenlegt.
Aber wir dürfen in Seiner Gegenwart Mensch sein, weil wir wissen, dass ER uns liebt und nimmt, so wie wir sind.
So wollen wir IHM, der uns hier zusammengeholt hat, durch unser Leben einen Ort in der Welt sichern, die, wie unsere Ordensgründerin Teresa von Avila bereits zu ihrer Zeit feststellte, „in Flammen steht".
Das Aushalten auch in schwierigen Situationen, in „Dürre und Trockenheit" gelingt, weil wir wissen, ER ist mit im Boot, das ist jetzt Seine konkrete Realität und will so angenommen werden. Da braucht es dann auch keine frommen Gefühle oder wohligen Gebetserfahrungen, - obwohl es sie schon auch gibt, die „Gotteserfahrungen", das „Manna" in der Wüste. Sie kommen als Überraschungen und gratis. :-)

Eigentlich wollte ich nie ins Kloster gehen. Aber der Herr ist dabei, mich davon zu überzeugen, dass hier der beste Ort für mich ist!

Ich danke euch für das treue Mitgehen, die vielen Gesten der Freundschaft und des Wohlwollens!
Die schöne Hostienschale, ein Geschenk der Pfarre anlässlich meiner Profess, wird mich an meine Zeit bei und mit euch erinnern!

Was ich erfahren habe:
Gott ist ein lebendiger, diesseitiger, dem Menschen zugewandter Gott. ER lässt mit sich reden, ja, ER sehnt sich nach einem persönlichen Gegenüber, das IHN ernst nimmt und mit IHM „rechnet"!
ER vermag dein Leben/ dich völlig zu verwandeln, ihm Sinn und Ziel zu verleihen, wo du dich bereits aufgegeben hast.
Für IHN ist nichts unmöglich! :-)

Ich wünsche euch von Herzen Begegnungen mit diesem lebendigen Gott, der in jedem von uns Wohnung genommen hat, weil IHM unsere Nähe wertvoll ist!!

Eure
Sr. Erika Maria
von der barmherzigen Liebe Gottes

Nähere Infos gibt's auf unserer Homepage:
https://jeutendorf.karmel.at/

Sanierung Pfarrstadl erfolgreich fertiggestellt

Die Dachkonstruktion beim Pfarrstadl soll für zukünftige Veranstaltungen sturmsicher gemacht werden. Die gesamte Dachuntersicht soll mit einer innenseitigen Verkleidung ausgestattet werden.
Mit den Arbeiten wurde am 5.5.2025 begonnen. Es wurde eine Bauzeit von ca. 6 Wochen veranschlagt.
Durch die tatkräftige Unterstützung von zahlreichen ortsansässigen Vereinen konnte das Bauvorhaben bereits Ende Mai, nach intensivem Arbeitseinsatz, fertiggestellt werden.
Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für die tatkräftige Unterstützung:

- Freiwillige Feuerwehr Eggelsberg
- Freiwillige Feuerwehr Ibm
- Musikkapelle Eggelsberg
- Kunst- und Kulturring
- Kameradschaftsbund
- Ortsbauernschaft
- Seniorenbund
- USV Eggelsberg-Moosdorf

In Summe wurden rund 550 freiwillige Helferstunden geleistet.

Die veranschlagten Gesamtkosten können aufgrund der tatkräftigen Unterstützung eingehalten werden.
Ebenfalls bedanken möchten wir uns für die Bewirtung von Jause, Essen, Kuchen und Getränkespenden.
Die Firma Zenz Holzbau GmbH wurde mit der Materiallieferung und Beistellung eines Facharbeiters für die gesamte Bauzeit beauftragt.
Die Arbeitseinteilung, Planung und Kostenermittlung sowie Abrechnung wurde von Christian Zehentner, Mitglied des FT Finanzen der Pfarrgemeinde geleitet.
Von der Marktgemeinde Eggelsberg wurde eine großzügige Unterstützung von € 24.000,00 gewährt. Durch diese großzügige Zuwendung konnte das Projekt kurzfristig umgesetzt werden. Vielen Dank dafür.
Der Pfarrstadl ist somit für die zukünftigen Veranstaltungen auch bei schlechtem Wetter gefahrlos nutzbar.

Christian Zehentner
Mitglied des FT Finanzen der Pfarrgemeinde

Neue Dachuntersicht im Pfarrstadl

Katholische Kirche in Oberösterreich

MARKTGEMEINDE EGGELSBERG

Singen macht glücklich und Musik bringt zusammen, was zusammengehört

Wir suchen DICH für unseren gemischten Kirchenchor in Eggelsberg.

Sei dabei und sing mit UNS...

Wir proben bis zu 5mal vor kirchlichen Feiertagen:
Ostern, Pfingsten, 15. August, Erntedank und Weihnachten – Dienstag 19:00 Uhr in unserem Probenraum.

Zum nächsten Chorprojekt vor Erntedank laden wir dich zum Mitsingen ein.

Wir brauchen jede Stimme – wir freuen uns auf DICH

Melde dich bei:

Gabi Baischer	0664 / 1688523
Erni Strasshofer	0676 / 814283434
Elisabeth Lahner	0664 / 75066460
Ulli Resl	0677/ 62687085

Fragen zur Neugründung der Pfarrgeminde

MAG. MARKUS KLEPSA, PFARRER DER PFARRE AN DER SALZACH, HAUPTAMTLICHER SEELSORGER DER PFARRGEMEINDE EGGELSBERG BEANTWORTET FRAGEN ZUR NEUEN SITUATION

Welche Aufgaben ergeben sich für mich in der Pfarre An der Salzach – in der Pfarrgemeinde Eggelsberg?

Meine erste Aufgabe ist es, als Pfarrer der Pfarre An der Salzach zusammen mit den anderen Mitgliedern des Pfarrvorstands – Pastoralvorständin Sabina Eder und Verwaltungsvorständin Johanna Lanzl – darauf zu achten, dass ein gutes Miteinander in der Pfarre möglich ist, dass die 12 Pfarrgemeinden lebendig Glaubens- und Gemeinschaftsleben gestalten können und dabei die nötige Unterstützung bekommen, die sie brauchen.

Das heißt konkret immer wieder Impulse des Miteinanders zu setzen, die notwendigen Gremien des Pfarrlichen Pastoralrates und des Pfarrlichen Wirtschaftsrates zu leiten und die gegenseitigen Anliegen zwischen Pfarrgemeinde, Pfarre und Diözese „unter einen Hut" zu bringen.
Des Weiteren bin ich auch Dienstvorgesetzter für die in unserer Pfarre tätigen Priester.
In der Pfarrgemeinde Eggelsberg bin ich nicht mehr „Der Pfarrer", der als Leiter die Verantwortung für die Pfarre trägt, sondern als Mitglied des Seelsorgeteams Begleiter von pfarrgemeindlichen Prozessen und Entscheidungen. Die Leitung der Pfarrgemeinde obliegt dem Seelsorgeteam als kollegiales Führungsteam. Außerdem bin ich als Seelsorger für die Gottesdienste und die Vorbereitung und Spendung der Sakramente zuständig und als hauptamtliche Ansprechperson auch offen für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eggelsberg.

Welche Änderungen ergeben sich für mich bez. der Umstrukturierung?

Die für mich größte Veränderung ist die Abgabe der Gesamtleitung und damit auch die Gesamtverantwortung für die Pfarrgemeinde Eggelsberg zugunsten einer kollegialen Leitung im gemeinsamen Seelsorgeteam. Damit verbunden ist auch die gänzliche „Erlösung" von Aufgaben im Bereich Verwaltung, Finanzen und Bauliches zugunsten einem Mehr an Seelsorge. Das Aufgabengebiet als Pfarrer der Pfarre An der Salzach, für das ich mit einer 50%igen Anstellung beauftragt bin, bringt hingegen wieder neue Herausforderungen und Entwicklungen mit sich, von denen viele noch offen sind.
Ebenso kann ich meiner Tätigkeit als Notfall- und Feuerwehrseelsorger auf Ort-, Bezirks- Landes- und Bundesebene den Zeitrahmen geben, der dafür nötig ist.
Müsste ich das Ganz auf einen Nenner bringen, würde ich sagen: Weniger Verwaltung und Leitung, dafür mehr an Seelsorge und Begegnung.
Nicht alles, was glänzt, ist Gold – wer kennt nicht diesen Spruch.
Es wird nicht immer alles einfach sein und glatt von der Hand laufen, es werden sich auch hier Probleme auftun und nach Lösung rufen. Aber für mich ist diese Strukturreform ein sehr gelungener Wurf. Es ist eine Konkretisierung dessen, was mit dem 2. Vatikanischen Konzil begonnen hat und hier eine neue Form findet. Es ist ein kleiner Schritt in die richtige Richtung, der es ermöglicht, Kirche „weit zu denken" zu einem Mehr an Spiritualität, Qualität und Solidarität, auch wenn zugegebenermaßen der Stillstand bei weiterreichenden Fragen, zum Beispiel nach der Zulassung von Frauen zum Weiheamt, schmerzt.

Pensionierung von Bettina Lidauer

Bettina Lidauer

Frau Bettina Lidauer, Lehrerin an der Musikmittelschule Eggelsberg, wird mit 1. September ihre Pension antreten. Bettina war seit 1984 ohne Unterbrechung an der Schule tätig. Sie war auch immer sehr an unserem Pfarrleben interessiert; obwohl sie im Bezirk Vöcklabruck wohnhaft ist, besuchte sie oft unsere Gottesdienste.

In den letzten Jahren war sie auch Kommunionspenderin bei den Schulgottesdiensten. Besonders danken möchten wir ihr für die schön gestalteten Weih- und Taufwasserflaschen, die sie mit der Kreativ-Gruppe der Schule bemalt hat. Diese Flaschen sind eine besondere Erinnerung. Wir freuen uns, wenn wir Bettina auch in Zukunft manchmal bei einem Gottesdienst begrüßen können. Für ihre Zeit in der Pension wünschen wir alles Gute. Möge sie diese Zeit auch genießen können.

Berta Dürrager

Spielgruppe Eggelsberg

Das Spielgruppejahr 2025/2026 beginnt!

Wir starten wieder voller Motivation in das neue Spielgruppenjahr und freuen uns auf viele schöne Momente der Begegnung und auf ein großartiges Miteinander.

Warum Spielgruppe?

Der sanfte Einstieg in den Gruppenalltag fördert nicht nur die Selbstständigkeit der Kinder, sondern bereitet sie auch spielerisch auf den späteren Kindergartenbesuch vor. Eltern berichten immer wieder, wie sehr ihre Kinder durch den Besuch der Spielgruppe gewachsen sind – im wahrsten Sinne des Wortes.

Wie läuft ein Spielgruppenvormittag ab?

Ein Spielgruppenvormittag beginnt immer mit einer Begrüßungsrunde im Sitzkreis. Hier wird jedes Kind namentlich begrüßt, gerne übernimmt das auch ein Stofftier. Es werden verschiedene Fingerspiele, Kniereiter und Kreislieder angeboten – vieles jahreszeitlich angepasst. Der immer wechselnde Schwerpunkt gibt den Kindern die Möglichkeit spielerisch verschiedene Materialien zu entdecken und ihre Sinne bewusst zu erforschen.

Im Anschluss genießen wir eine gemeinsame Jause, welche abwechselnd von den Eltern oder Großeltern mitgebracht wird.

Die Spielgruppe bietet auch Raum für den Austausch untereinander. Dabei kommen viele Alltagsthemen zur Sprache, die Familien beschäftigen. Für neu zugezogene Familien ist sie häufig eine erste Anlaufstelle – und nicht selten entstehen hier Freundschaften, die weit über die Spielgruppenzeit hinaus bestehen bleiben.

Zum Schluss einer Spielgruppeneinheit gibt es immer ein gemeinsames Abschlusslied und jeder freut sich, wenn wir uns in der kommenden Woche wieder im Spielgruppenraum begrüßen dürfen.

Das Spielgruppenteam:

Im heurigen Spielgruppenjahr übernimmt Franziska Lackner wieder eine Gruppe. Sie kommt nach ihrer beruflich bedingten Pause wieder in unser Team zurück. Das freut uns sehr und wir bedanken uns sehr herzlich bei dir, liebe Franziska, dass du deine Zeit der Spielgruppe Eggelsberg schenkst.

Monika Gimmelsberger verlässt leider unser Team, da sie sich beruflich verändert. Liebe Monika, wir bedanken uns recht herzlich bei dir für die vergangenen Jahre im Spielgruppenteam. Danke für deine Zeit und deine Ideen. Wir wünschen dir für deine berufliche Veränderung alles Gute und viel Freude.

Nähere Infos zur Spielgruppe gibt es bei der Treffpunktleiterin:

Christina Baischer
0664/75050860 oder
christina.baischer@dioezese-linz.at

Neues aus dem Dekanat

Am 1. Oktober 2025 wird nun unser Dekanat Ostermiething rechtlich zur Pfarre An der Salzach. Die Vorbereitungen für diese Umstellung werden bereits gemacht.
Aufgrund einer von Bischof Manfred Scheuer im Diözesangesetz vorgenommenen Änderung können nun auch jene Dekanate als neue Pfarren kirchenrechtlich gegründet werden, bei denen es Rekurse gibt.
Dieser rechtliche „Schwebezustand“ ist für alle Betroffenen höchst belastend. Die negativen pastoralen Folgen bei weiterem Zuwarten ohne zeitliche Perspektive wiegen schwerer als die Möglichkeit, dass im Nachhinein noch eine Entscheidung der römischen Kurie bezüglich der Beschwerden mit zu berücksichtigen ist.

Termine:
Amtseinführung des Pfarrvorstandes mit Generalvikar Severin Lederhilger

Samstag, 15. November 2025 um 18:00 Uhr in St. Radegund
Pfarrgründungsfest, 21. Juni 2026 in Eggelsberg

Pfarrvorstand

Seelsorgeteam der Pfarrgemeinde Eggelsberg

Einladung zum Erntedankfest

Wir feiern unser Erntedankfest am **Sonntag, 5. Oktober 2025** mit einem **Festgottesdienst um 9:30 Uhr**. Alle Vereine, Gruppen sowie die gesamte Pfarrbevölkerung sind dazu herzlich eingeladen. Nach dem Gottesdienst wird wieder zu einer Agape im Pfarrhof geladen.

Wir feiern Erntedank, um Gott für seine Gaben zu danken, insbesondere für die reiche Ernte. Es ist ein Fest der Dankbarkeit für alles, was uns gegeben wurde, aber auch eine Erinnerung daran, dass wir Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung tragen. Mögen wir achtsam mit den Ressourcen umgehen und sie mit Dankbarkeit und Respekt behandeln.

Lasst uns dieses Fest in Gemeinschaft feiern und unsere Freude mit anderen teilen.

Berta Dürrager
Seelsorgeteam

Erntekrone 2024

Termine: September, Oktober, November 2025

SA	**13.Sept.**		**Kameradschaftsbund-Bezirksfest**
SO	**14.Sept.**		**Kameradschaftsbund-Bezirksfest**
Di	16.Sept.	19:00	Messe in der Kapelle IBM
MI	17.Sept.	14:00	Messe im BSZ, anschließend Kaffee und Kuchen
SA	**20.Sept.**		**Fahrt zu den Passionsspielen nach Erl**
SO	**21.Sept.**	**9:30**	**Sonntagsmesse**
MI	24.Sept.	11:00	Messe im BSZ
SO	**28.Sept.**	**19:00**	**Meditative Abendmesse**
Di	30.Sept.	19:00	Messe in der Kapelle IBM
MI	1.Okt.	11:00	Messe im BSZ
SO	**5.Okt.**	**9:30**	**Familienmesse zum Erntedankfest,** Festumzug, anschließend Agape im Pfarrhof, Sammlung Erntedankopfer
MI	8.Okt.	11:00	Messe im BSZ
SO	**12.Okt.**	**9:30**	**Wortgottesfeier in der der Pfarrkirche**
DI	14.Okt.	19:00	Messe in der Kapelle IBM
MI	15.Okt.	14:00	Messe im BSZ, anschließend Kaffee und Kuchen
SA	18.Okt.	19:00	Messe in der Kapelle GUNDERTSHAUSEN
SO	**19.Okt.**	**9:30**	**Kirtagsmesse in IBM**
MI	22.Okt.	11:00	Messe im BSZ
SO	**26.Okt.**	**19:00**	**Meditative Abendmesse**
DI	28.Okt.	19:00	Messe in der Kapelle IBM
MI	29.Okt.	11:00	Messe im BSZ
SA	**1.Nov.**	**9:30** **14:30**	**Festmesse - Hochfest Allerheiligen** **Friedhofsandacht mit Gräbersegnung**
SO	**2.Nov.**	**9:30**	**Messe in der Pfarrkirche - Allerseelen**
MI	5.Nov.	11:00	Messe im BSZ
SA	8.Nov.	9:00	Messe in der Kapelle IBM; JHV des Kapellenvereines
SO	**9.Nov.**	**9:30**	**Wortgottesfeier in der Pfarrkirche**
DI	11.Nov.	18:00	Messe in der Kapelle IBM
MI	12.Nov.	11:00	Messe im BSZ
SO	**16.Nov.**	**9:30**	**Sonntagsmesse - Kameradschaftsbund**
MI	19.Nov.	14:00	Messe im BSZ, anschließend Kaffee und Kuchen
SA	22.Nov.	9:00	Katharinenmesse in Herating
SO	**23.Nov.**	**18:00**	**Firmstart in Eggelsberg**
DI	25.Nov.	18:00	Messe in der Kapelle IBM
MI	26.Nov.	11:00	Messe im BSZ
SO	**30.Nov.**	**9:30**	**Familienmesse – 1. Adventsonntag, Adventkranzsegnung**

Termine: Dezember 2025

MI	3.Dez.	11:00	Messe im BSZ
SA	6.Dez.	6:00	Rorate in der Kapelle IBM
SO	**7. Dez.**	**9:30**	**Sonntagsmesse, 2. Adventsonntag**
MO	**8.Dez.**	**9:30**	**Festmesse – Maria Empfängnis**

Kinderkirche

Einen besonderen Gottesdienst durften wir am 6. Juli vor dem Pfarrstadl feiern. Im Rahmen der Kinderfahrzeugsegnung wurden große, kleine und auch außergewöhnliche Fortbewegungsmittel der Kinder- und Jugendlichen bestaunt und gesegnet.

Ein großes Dankeschön an Christine Windsberger für ihre jahrelange Mitarbeit im Kinderliturgieteam. Wir freuen uns gerne über neue Unterstützung.

Kinderfahrzeugsegnung

Es freuen sich auf dich: Anna, Christina, Elisabeth, Elfriede, Katja, Laura, Michaela, Romana

So	05.10.	9.30	Familienmesse zum Erntedankfest
So	09.11.	17.00	Martinsfest
So	30.11.	9.30	Familienmesse der Ministrant:innen (1. Advent)
Di	10.12.	16.00	Adventwanderung nach Ibm
Mi	24.12.	15.30	Kindermette am Heiligen Abend

Vergelt‘s Gott:

- Den Frauen und Männern, die bei der **großen Kirchenreinigung** anlässlich unseres Patroziniums und beim Blumenschmuck mitgeholfen haben.
- Den **Goldhaubenfrauen** für die Blumenspende, sowie für das Binden und Verteilen der **Kräuterbüscherl.**
- Familie „Demelbauer“ aus Buch, für die schönen **Sonnenblumen** zum Patrozinium.
- Dem **Kameradschaftsbund** für die Organisation des **Frühschoppens** beim heurigen Patrozinium und der **Musikkapelle** für die musikalische Umrahmung.
- Allen **ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen** aus unserer Pfarre, die beim heurigen **Dekanats Jungscharlager** mit viel Engagement dabei waren.
  Vielen Dank auch wieder an **Christina Baischer mit Team** für die Bereitschaft die Kinder kulinarisch zu versorgen.
- Den **Gemeindebediensteten**, die auf Anordnung von Bürgermeister Pepi Maislinger bei der **Entsorgung der alten Kirchenbank Sitzauflagen** geholfen haben

Aus der Eggelsberger Pfarrgemeinde

Durch das Sakrament der Taufe wurden in unsere Gemeinschaft aufgenommen:

- **Rosalie Lang-Huber**
- **Felix Eberharter**
- **Lara Langmann**
- **Sophie Zenz**
- **Leo Winkler**

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

- **Isabella (geb. Hofmann) u. Alexander Biribauer**

In Gottes Ewigkeit heimgerufen wurden:

- **Anna Schneitl**
- **Josef Waldhauser**
- **Andreas Hinterauer**

Grabpflege und Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine

Wir möchten Sie auch heuer wieder darauf hinweisen, dass jeder Grabbesitzer verpflichtet ist, jährlich die Standhaftigkeit der Grabkreuze und Grabsteine zu überprüfen und gegebenenfalls unverzüglich reparieren zu lassen.
Mit dieser Mitteilung ist der gesetzliche Auftrag von Seiten der Friedhofsverwaltung erfüllt. Eventuell angefallene Schäden an Nachbargräbern oder Personenschäden werden rechtlich dem Grabbesitzer zu Lasten gelegt.
Wir möchten Sie auch bitten, weiterhin Ihre Gräber ordentlich zu pflegen und die begehbaren Flächen zwischen den Gräbern von Unkraut frei zu halten, sowie den Abfall in den aufgestellten Containern und Behältern ordnungsgemäß zu entsorgen.

Friedhofsverwaltung

PFARRGEMEINDEBÜRO EGGELSBERG

Montag 16.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 11.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Markus Klepsa nach persönlicher Vereinbarung
per Telefon während der Bürostunden (☎ 07748/2241)
Erreichbarkeit in seelsorglichen Anliegen (nicht am DO) (☎ 0676/8776-5065)
oder per E-Mail: pfarre.eggelsberg@dioezese-linz.at

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf **www.pfarre-eggelsberg.at**

Impressum: Medieninhaber, Redaktion und Herstellung, sowie Verlags– und Herstellungsort: R. k. Pfarramt, Pfarrhofweg 1, 5142 Eggelsberg;
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Markus Klepsa, Christa Landrichtinger, Berta Dürrager, Rosemarie Wimmer, Josef Seidl;
Fotos: Andy Schachl, Josef Seidl; email: pfarre.eggelsberg@dioezese-linz.at
Kommunikationsorgan der Pfarre Eggelsberg. Für alle Angehörigen und Freunde der Pfarre kostenlos. DVR:0029874/1953
Katholische Kirche in Oberösterreich